

Vermischte Anzeigen.

[1460.] Autographen-Auction in Leipzig.

Die Versteigerung der II. Abtheilung der grossen von Hüttner'schen Autographen-Sammlung: Gelehrte, Dichter (gegen 60 echte Briefe von Schiller), Künstler, Staatsmänner, Feldherren und andere berühmte Personen, ausserdeutsche Fürstenthümer, geistliche Fürsten und Würden, den 30jährigen Krieg, Stammbücher, Manuscr. und Documente etc. umfassend, beginnt zuverlässig am 19. Februar d. J. Der Unterzeichnete empfiehlt sich zu aufmerksamer und pünktlicher Besorgung der Aufträge und bittet um rechtzeitige Einsendung derselben.

H. Hartung,
verpflicht. Universitäts-Proclamator.

[1461.] Zur Balemann'schen Bucherauction am 5. März d. J.

werden Aufträge entgegen genommen von der **Akademischen Buchhandlung in Kiel.**

[1462.] Kupferstich-Auction in Kopenhagen.

Heute versandte ich nach den eingegangenen Bestellungen:

Verzeichniss

der von dem verstorbenen Capitän Schaper nachgelassenen Sammlung von Kupferstichen und Radirungen, welche am 5. März und an den folgenden Tagen in Kopenhagen öffentlich versteigert wird;

2. Abtheilung:

Von italienischen, französischen und englischen Künstlern.

Indem ich die Herren Kunst Händler auf diese sehr werthvolle und reichhaltige Sammlung aufmerksam mache, bemerke ich, daß eine Anzahl Exemplare des Verzeichnisses bei Herrn Carl Knobloch in Leipzig zum Ausliefern vorräthig ist.

Zu gefl. Aufträgen empfiehlt sich Kopenhagen, den 26. Jan. 1855.

Th. Lind.

[1463.] Ich ersuche die Herren Verleger, für mich bestimmte Bücher nur durch die P. Braun'sche, Gall'sche oder Troschel'sche Buchhdlg. mir zuzusenden zu wollen.

Trier, den 22. Jan. 1855. **N. Hocker.**

[1464.] Ich mache die Herren Verleger wiederholt darauf aufmerksam, daß mein Herr Commissionair, Herr Rud. Hartmann in Leipzig, durchaus keine Paquete, ohne meine dazu gehörigen **Barverlangzetteln** einzulösen beauftragt ist.
Wittstock, d. 30. Jan. 1855.

August Rother.

[1465.] Von allen in den letzten 5 Jahren über, resp. gegen

Güterzersplitterung

erschienenen Schriften erbitten uns baldigst 1 Ex. à Cond.

Aug. Hesse's Buchh. in Prag.

[1466.] Disponenda betreffend.

Von den unterm 15. August v. J. pro novitate von mir versandten

Historischen Gedichten, Lebensskizzen und Naturbildern, von Edwygrau. gr. 8. brosch.

bitte ich mir in nächster Ostermesse nichts zu disponiren, sondern alle nicht abgesetzten Exemplare zurückzusenden, indem ich mit der Verfasserin über diesen Commissions-Artikel abzurechnen habe.

Frankfurt a. M., im Januar 1855.

G. F. Kettembeil.

[1467.] Unter Bezugnahme auf die Anzeige des Berichtes der Beurtheilungs-Commission der Münchener Industrie-Ausstellung, Börsenblatt Nr. 8. v. 1855,

lade ich zu Inseraten von technologischen Büchern für den Umschlag der 13 Hefte ein. Die durchlaufende Zeile — 6 kr. oder 2 Sgr.

Beiträge wären aber direct per Post franco einzusenden, damit sie bei dem raschen Fortschreiten des Druckes noch berücksichtigt werden können.

München, den 10. Jan. 1855.

G. Franz.

[1468.] Vermietung.

Durch einen Neubau in meinem Grundstück (Dresdner Straße Nr. 58/60) kommen in dem sehr geräumigen hellen Hofe einige größere Parterre-Localitäten, die sich besonders zum Betriebe eines Commissionsgeschäfts eignen, zu Michaelis dieses Jahres zur Vermietung.

Näheres auf meinem Comptoir.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der kgl. Kreisdirection Leipzig. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Ehrenbezeugung. — Bücher-Verbote in Oesterreich. — Anzeigebblatt Nr. 1375 — 1468. — Leipziger Börse am 2. Februar 1855. — Wahlzettel.

- Abolf & Co. 1432.
- Anonyme 1384, 1386, 1455, 1457, 1458.
- Auerbach & Co. 1375.
- Bachem 1404.
- Baensch in M. 1427.
- Bechholz 1426.
- Beck & Sohn 1381, 1438.
- Bochseuber 1391.
- Brandler 1448.
- Braunmüller 1412.
- Breitkopf & S. 1392, 1395.
- Breher 1380.
- Buchh., akadem. 1461.
- Credner & Kl. 1394.
- Damian & S. 1410.
- Ghrlich 1450, 1452.
- Engel in S. 1405.
- Find 1425.
- Franz 1467.
- Frische, S. 1388, 1401, 1403.
- Gillis & Co. 1451.
- Gumpel 1417.
- Habersang 1376.
- Hartung 1460.
- Heberle 1445.
- Helf 1407, 1421.
- Henning 1459.
- Herz 1456.
- Hesse 1465.
- Heubel 1387.
- Heymann 1414.
- Hirt's Verl. 1402.
- Hocker 1463.
- Hölscher's Sort. 1383.
- Hölzel 1449.
- Keil 1436.
- Reifer & Co. 1420.
- Kettembeil 1466.
- Klinckhardt 1396.
- Kniep jun. 1446.
- Koblich 1379.
- Köhler in L. 1423.
- Kreidel 1443.
- Köhn in Br. 1385.
- Kaeß 1447.
- Laengner 1422.
- Laupp 1439.
- Lechner 1399.
- Liesching, S. G. 1498.
- Lind 1462.
- Lizius 1382.
- Meiners & Sohn 1435.
- Meißner, D. 1430.
- Meier in L. 1393.
- Müller in St. 1454.
- Okanber 1419.
- Palm in M. 1437.
- Prochaska 1431.
- Reifer 1464.
- Sattig 1379.
- Schäfer in Dr. 1442.
- Schimmelburg 1444.
- Schletter 1415.
- Schmid in Schw.-Gm. 1400.
- Schmidt in Str. 1413.
- Schönfeld 1428.
- Schwers 1389.
- Sennewald 1377.
- Springer 1433.
- Stoll 1441.
- Stuhr 1406.
- Suppan 1424.
- Tauchnitz, H. 1468.
- Tauchnitz, S. 1429.
- Tremendt & Gr. 1397.
- Hollmann 1416.
- Wagner in L. 1418.
- Walther & W. 1378.
- Weigel, L. D. 1453.
- Weilshäuser in D. 1409.
- Wengler 1411.
- Westermann 1398, 1440.
- Wiegandt 1390.
- v. Zubern 1434.

Leipziger Börse am 2. Februar 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angebote.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 139 1/2	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	100%
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 fl. Ladr. à 5 fl.	k. S. —	107 1/2
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 1/16	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	148 1/2
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6, 15 1/4	—
Paris pr. 300 Frca.	k. S. —	78%
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	78%
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 fl. à 1/16 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.	—	7 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 10 1/2
Holländ. Duc. à 3 fl. auf 100	—	4
Kaiserl. d° d° d°.	—	4
Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.	—	—
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	1	—
Wiener Banknoten d°.	—	78%
Gold pr. Mark fein Cölln. d°.	—	—
Silber „ d° d° d°.	—	—

Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.

Könlgl. Sächs. Staats Papiere	86	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 fl.	—	—
} kleinere	—	99%
à 4 % von 1847 } von 500 fl.	100%	—
} von 100 fl.	—	—
à 4 % von 1852 } von 500 u. 200 fl.	101%	—
Könlgl. Sächs. Landrentenbriefe	—	86 1/2
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 fl.	—	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 fl.	—	79
d° d° Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 fl.	100 1/2	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	95
von 1000 und 500 fl.	—	—
à 3 % } kleinere	—	—
d° d° d° à 4 %	—	—
d° d° d° à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 fl.	90	—
à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° d° d° à 3 1/2 % } v. 500 fl.	94 1/2	—
d° d° d° à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° lausitzer d° à 3 %	—	94
d° d° d° à 3 1/2 %	—	100
d° d° d° à 4 %	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	—	106
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	89	—
von 1000 und 500 fl.	—	—
à 3 % } kleinere	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
d° d° d° à 4 1/2 %	—	65 1/2
d° d° d° à 5 %	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	181
Leipziger d° à 250 fl. pr. 100	190	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100	—	35 1/2
Löbau-Zittauer d° à 100 fl. pr. 100	—	—
Alberts- d° à 100 fl. pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d° à 200 fl. pr. 100	131	—
Magdeb.-Leipz. d° à 100 fl. pr. 100	—	290 1/2
hüringische d° à 100 fl. pr. 100	98	—

